

Gemeinsame Presseinformation der IKK classic
und der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns (KVB)

Bayerischer Gesundheitspreis 2018: Innovative Projekte gesucht - Bewerbungsfrist läuft bis zum 23. Mai 2018

München, 19. März 2018: Die IKK classic und die Kassenärztliche Vereinigung Bayerns (KVB) suchen in diesem Jahr wieder innovative Projekte für den Bayerischen Gesundheitspreis. Bereits zum siebten Mal zeichnen die beiden Organisationen herausragende Konzepte in der ambulanten medizinischen Versorgung im Freistaat aus. Der Preis soll einen offenen Dialog über außergewöhnliche, praxistaugliche Ansätze anregen und niedergelassene Ärzte und Psychotherapeuten zur Umsetzung guter Ideen ermutigen.

Am heutigen Montag, dem 19. März, startet die Bewerbungsfrist, die bis zum 23. Mai 2018 läuft.

Die Teilnahme ist in zwei verschiedenen Kategorien möglich:

- 1) **„Selbstbestimmt leben bis zum Schluss“** - Konzepte, um den Patientenwillen in jeder Versorgungslage beachten zu können
- 2) **„Gelebte Inklusion“** - wie Ärzte durch großes Engagement Menschen mit schwierigem Zugang zum Gesundheitswesen helfen

Teilnehmen können alle in Bayern niedergelassenen oder persönlich ermächtigten Ärzte und Psychotherapeuten. Der Bayerische Gesundheitspreis ist mit insgesamt 8.000 Euro dotiert. Für die Verleihung des Preises, die im Herbst in München stattfindet, konnte die ehemalige stellvertretende bayerische Ministerpräsidentin Christa Stewens als Schirmherrin gewonnen werden. Die Bewerbungsvoraussetzungen, das Bewerbungsformular sowie weitere Informationen stehen auf der Internetseite www.bayerischer-gesundheitspreis.de zur Verfügung.

Über die Vergabe des Bayerischen Gesundheitspreises 2018 in den zwei ausgelobten Kategorien entscheidet eine namhaft besetzte Jury. Zu dieser gehören Dr. Regina Klakow-Franck, unparteiisches Mitglied im Gemeinsamen Bundesausschuss, Dr. Günther Jonitz, Präsident der Ärztekammer Berlin, Dr. Christian Thomeczek, Geschäftsführer des Ärztlichen Zentrums für Qualität in der Medizin (ÄZQ) in Berlin, Peter Friemelt, Geschäftsführer des Gesundheitsladens München e.V., Dr. Pedro Schmelz, erster stellvertretender Vorstandsvorsitzender der KVB sowie Angelika Feldmann, Leiterin der Landesvertragspolitik Bayern der IKK classic.

Die Ausrichter des Bayerischen Gesundheitspreises 2018 sind:

IKK classic

Die IKK classic ist mit rund 3,3 Millionen Versicherten das führende Unternehmen der handwerklichen Krankenversicherung und die Nummer 6 der Krankenkassen in Deutschland. Die Kasse hat rund 7.000 Beschäftigte an 200 Standorten im Bundesgebiet. Ihr Haushaltsvolumen beträgt mehr als 10 Milliarden Euro. Weitere Informationen finden Sie unter www.ikk-classic.de.

Kassenärztliche Vereinigung Bayerns (KVB)

Bundesweit gibt es 17 Kassenärztliche Vereinigungen. Mit rund 26.000 Mitgliedern ist die KVB die größte unter diesen. Sie stellt die ambulante ärztliche und psychotherapeutische Versorgung im Flächenstaat Bayern sicher. Sie vertritt die Interessen ihrer Mitglieder – aller niedergelassenen Vertragsärzte und -psychotherapeuten, der ermächtigten Krankenhausärzte und der angestellten Ärzte – gegenüber Politik und Krankenkassen. Weitere Informationen finden Sie unter www.kvb.de.

Ansprechpartner für die Medien:

Markus Neumeier
IKK classic
Tel. 08 41 / 9 35 75 11
E-Mail: markus.neumeier@ikk-classic

Pressestelle
Kassenärztliche Vereinigung Bayerns
Tel. 0 89 / 5 70 93 21 92
E-Mail: presse@kvb.de